

# mein Plus

Das Magazin für Energie, Wasser, Leben.

## **Wir fürs Klima**

Neue, saubere Windkraft  
für 75.000 Haushalte

## **Photovoltaik- Förderungen**

Worauf Sie jetzt  
achten sollten

## **Echte Heldin**

Wie eine EVN Beraterin  
zur Lebensretterin  
wurde



**Beratung vor Ort:**

**Wir waren in  
40 Gemeinden!**

Liebe Leserin,  
lieber Leser,



die EVN ist immer für Sie da – auch und gerade in herausfordernden Zeiten. Derzeit arbeiten hunderte Kolleginnen und Kollegen daran, unseren Kundinnen und Kunden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen – egal, ob in Tariffragen, zu aktuellen Förderungen und Rabatten oder zum Thema Energiesparen. Und das in ganz Niederösterreich. So waren wir im Rahmen des Stromspar-Septembers mit dem neuen EVN Infobus in 40 Gemeinden und haben 4.405 Beratungsgespräche geführt.

Wir wissen aber, dass manchmal Beratung zu wenig ist. Dass es Menschen in unserem Land gibt, die jetzt ganz konkrete Hilfe benötigen. Daher haben wir – in Zusammenarbeit mit Diakonie und Caritas – einen Energiehilfe Fonds ins Leben gerufen, der mit drei Millionen Euro dotiert ist. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 14.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein optimistisches 2023!

Herzlich

Stefan Szyszkowitz  
Sprecher des Vorstands

PS: Derzeit kann es bei telefonischen Anfragen zu Wartezeiten kommen.  
Wir bitten um Geduld!

## HIER SCHWIMMT ENERGIE FÜR 7.500 HAUSHALTE

**EVN und ECOwind errichten in Grafenwörth eine besondere Anlage zur Gewinnung von Sonnenenergie:** eine Photovoltaik-Anlage, die auf dem Wasser schwimmt – die größte ihrer Art in Mitteleuropa. Bereits im Frühjahr 2023 wird dieses innovative Projekt in Betrieb gehen. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Anlage hilft dabei, unseren Zielen im Kampf gegen den Klimawandel wieder ein Stück näherzukommen.“



## Aufbruch in die Energiezukunft

### **Photovoltaik statt Öl, Gas und Kohle:**

In wenigen Wochen wird das Kraftwerk Peisching (Industrieviertel), das jahrzehntelang mit fossilen Brennstoffen betrieben wurde, abgebaut. Auch der 110 Meter hohe Kamin wird abgerissen. Am Areal entsteht dann eine große Photovoltaik-Anlage. Ein weiterer Schritt in unsere Energiezukunft!



Helwig Überacker (evn naturkraft), EVN Vorstandsspecher Stefan Szyszkowitz, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Alfred Riedl, Johann Janker (ECOWind) (v. l. n. r.).



## Unser aktueller Energiespartipp

**Advent und Weihnachten ist eine Zeit, in der gerne gekocht und gebacken wird. Dabei können Sie eine ganze Menge Energie sparen:** Benutzen Sie einen Wasserkocher zum Erhitzen von Wasser, nutzen Sie die Restwärme und verwenden Sie passende Topfgrößen – am besten mit Deckel!



*Strom sparen  
in der Küche!*

## BAUSTART FÜR WINDPARK GROSSKRUT- ALTLICHTENWARTH

Bereits seit Oktober entsteht in Großkrut und Altlichtenwarth (Weinviertel) ein Windpark mit vier modernen Windkraftanlagen. Das Projekt hat eine Leistung von insgesamt 24,8 MW und kann nach der Fertigstellung 19.200 Haushalte mit sauberem Ökostrom versorgen. Die Inbetriebnahme ist für Dezember 2023 geplant. Der Windpark wird jährlich rund 35.000 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

## DIE ENERGIEWENDE BRAUCHT DICH!

Die EVN investiert massiv in den Ausbau erneuerbarer Energien und in die Netzinfrastruktur. In den nächsten acht Jahren verdoppeln wir die Windkraft- und verzweifelfachen die Photovoltaik-Kapazitäten! Und: Wir bauen unsere nachhaltige Fernwärme aus Biomasse weiter aus.

Dafür suchen wir Mitarbeiter\*innen, die unsere Leidenschaft für Versorgungssicherheit und Klimaschutz teilen.

**Werden Sie jetzt Teil des EVN Klimateams! Jetzt informieren und bewerben: [evn.at/jobs](https://evn.at/jobs)**

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: EVN AG, 2344 Maria Enzersdorf (Verlagsort), EVN Platz, T 02236 200-0, [meinplus@evn.at](mailto:meinplus@evn.at); Redaktion: Chefredakteur: Anton Fric; Grafik & Layout: Barbara Ployer; Konzept, Text & Produktion: Kabane 13 MedienGesmbH, 1050 Wien, Nikolsdorfer Gasse 7–11/20; Fotos und Illustrationen: © Raimo Rudi Rumpler (Cover, S. 4, 5, 6, 10, 15, 16), © Severin Wurnig (S. 2, 6, 8, 10, 11), © Daniela Matejschek (S. 2, 3), © Tobias Wandres (S. 3, 7), © EVN (S. 5, 6, 8), © Westend61 (S. 11, 13), © kabelplus (S. 11), © iStock (S. 11, 15), © Leonardo Ramirez Castillo (S. 12), © Niederösterreich-Werbung/Michael Liebert (S. 13), © Netzwerk Kulinarik/pov.at (S. 13), © privat (S. 13), © Foto Zwettl (S. 13), © Niederösterreich Werbung/Robert Herbst (S. 13), © beigestellt (S. 13, 14), © Charly Steiner (S. 13), © Doris Seebacher (S. 14), © Gabriele Moser (S. 14), © EVN Archiv (S. 16), Druck: NP Druck Gesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten; Info: Bei Zuschriften an meinPLUS wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Einzelne in meinPLUS enthaltene Aufsätze über wirtschaftliche oder politische Tagesfragen dürfen in anderen Zeitungen und Zeitschriften nur unter Angabe der Quelle vervielfältigt und verbreitet werden (§ 44 Abs. 1 UrhG). Offenlegung: gemäß § 25 Mediengesetz: [evn.at/offenlegung](https://evn.at/offenlegung)

## SCHNELL UND BESTENS INFORMIERT

Unser Tipp: Finden Sie die wichtigsten Informationen und Lösungen zu Energiefragen und Tarifen auf unserer neu gestalteten Website [evn.at](http://evn.at) im Service-Portal „Meine EVN“.

**Mehr Informationen  
auf Seite 9 dieser  
Ausgabe von meinPLUS!**



*... kompetent und  
freundlich*

# Beratung mit Kompetenz und G'spür

## Fragen zu Tarifen, Energiesparen oder Förderungen?

Die EVN ist als verlässlicher Partner immer  
für Sie da! Wir beraten am Telefon, im Internet –  
aber auch bei Ihnen vor Ort.

„Was ist der blau-gelbe Strompreis-rabatt?“, „Welchen Stromtarif soll ich nun wählen?“ oder „Wie kann ich konkret Energie sparen?“ – Fragen, die sich wohl schon jede und jeder von uns gestellt hat. Doch wo bekommt man darauf kompetente Antworten?



„  
Noch nie waren unsere  
Beratungen so komplex  
und intensiv!“

**Bernd Löschnig**  
Leiter des  
EVN Kundenservice

Die Antwort lag – und liegt – auf der Hand: Hunderte EVN Mitarbeitende sind für Kundenanliegen im Einsatz. Doch seit Monaten arbeiten alle an der absoluten Belastungsgrenze. Bernd Löschnig, Leiter des EVN Kundenservice: „Die momentane Situation ist mehr als herausfordernd. So etwas haben wir noch nie erlebt.“

Die Fakten sprechen eine klare Sprache: Die telefonischen Anfragen haben sich im Jahresvergleich verdreifacht, persönliche Beratungen in den regionalen EVN Service Centern sogar verfünffacht. Löschnig: „Dazu kommt, dass die Beratungen immer intensiver und komplexer werden. Ein durchschnittliches telefonisches Beratungsgespräch dauerte vor einem Jahr knapp sieben Minuten. Jetzt dauern die Gespräche viel länger.“ Klar, dass es da mitunter zu längeren Wartezeiten kommt. Auch wenn der Personalstand im EVN Kundenservice aufgestockt wurde und sogar Kolleginnen und Kollegen aus anderen Abteilungen spontan aushelfen: Die Situation erfordert von allen derzeit 110 Prozent Einsatz.

### **Wir kommen zu Ihnen!**

Probleme vor Ort zu lösen – das tat auch das Team rund um den EVN Infobus, der mit bis zu sieben Beraterinnen und Beratern im September in 40 Gemeinden, in denen es kein EVN Service Center gibt, Halt machte. Der Bedarf: gewaltig. EVN Customer Service Mitarbeiter Dominik Schuh: „Es gab Gemeinden, in denen an nur einem Tag 250 Kundinnen und Kunden zur Beratung gekommen sind.“ Und weiter: „Was mich positiv überrascht hat, ist, dass es so gut wie keine Beschwerden gab. Es hat die Dankbarkeit überwogen, dass wir Fragen beantworten, Lösungen finden und Ängste nehmen.“





„  
Persönliche Beratung –  
das bieten die 19 EVN  
Service Center!  
“

#### **Nermina Lainer**

Team-Leiterin der regionalen  
EVN Service Center



#### **Beratung vor Ort**

Nermina Lainer, Team-Leiterin der regionalen EVN Service Center in ganz Niederösterreich, sagt: „Die Verunsicherung bei Kundinnen und Kunden ist momentan sehr groß.“ Allein im September betreute Lainers 50-köpfiges Team in 19 Standorten in ganz Niederösterreich 34.429 Kundinnen und Kunden. Warum dieser Ansturm? „Etliche sind mit den unterschiedlichen Förderungen und Rabatten überfordert. Manche stehen mit einem dicken

Stapel Unterlagen bei uns“, so Lainer. Also wird beraten, empfohlen – und konkret geholfen. In den meisten Fällen werde das mit Wertschätzung belohnt. „Wir haben Kundinnen und Kunden, die uns sogar etwas Süßes mitbringen und loben, was wir derzeit leisten.“ Eine schöne Anerkennung für alle, die Tag für Tag und bis zur Erschöpfungsgrenze für Kundenanliegen da sind!

#### **Kompetente Beratung mit Herz**

Gustav Schranz ist einer, der über viel Berufs- und Lebenserfahrung verfügt. Er arbeitet bereits seit 43 Jahren in der EVN, 20 Jahre davon als Energieberater. „Derzeit könnten wir Tag und Nacht arbeiten, um alle Anfragen zu beantworten!“ Ein Großteil der Kundschaft wolle auf einen anderen Energieträger wechseln und sucht Alternativen zu Öl und Gas. „Aber auch Objektsanierung, Gebäudehülle, Haustechnik und Energieautarkie sind aktuelle Themen“, so Schranz. Der EVN Mitarbeiter zeigt gerade in dieser herausfordernden Zeit ein

großes Herz: „Besonders hart sind Besuche bei Personen, wo es schwierig ist, überhaupt noch Einsparungspotenziale zu finden. Obwohl sie nun jeden Cent bitter nötig hätten.“ Da ist dann besondere Expertise gefragt! Und tatsächlich: Auch in Krisenzeiten finden die EVN Energieberaterinnen und -berater fast immer eine Lösung: „Es ist das schönste Gefühl, wenn man jemandem helfen kann!“



„  
Ich bin für EVN Kundinnen  
und Kunden gerne  
mit meiner langjährigen  
Expertise da.  
“

**Gustav Schranz**  
EVN Energieberater



Der Ansturm auf die 19 regionalen EVN Service Center war und ist enorm. Dennoch wollen wir alle mit einem Lächeln begrüßen.

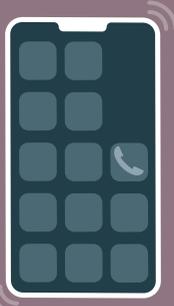
**Aufkommensstärkster  
Tag im  
EVN Kundenservice**

2.463



September 2021

6.136



September 2022

**Wir sind immer für  
Sie da, auch in  
herausfordernden  
Zeiten!**

**Durchschnittliche Dauer  
eines telefonischen  
Beratungsgesprächs**

7 Min



September 2021

14 Min.



September 2022

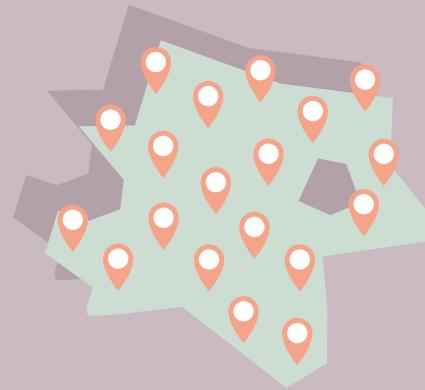
480

**Beratungsgespräche  
auf Messen**

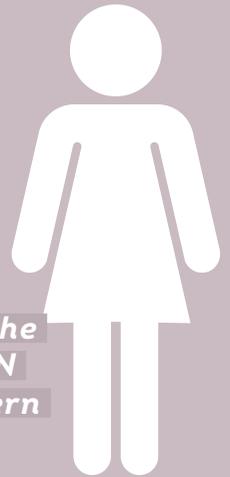
September 2021

1.520

September 2022



34.429



September 2022

7.024



**Kundenbesuche  
in den 19 EVN  
Service Centern**

September 2021

**EVN Infotour**

**Stromspar-September 2022**

40

Gemeinden

1.400

Kilometer

4.405

Beratungsgespräche



**Besucherinnen und Besucher  
auf unserer EVN Website**

September 2021



382.300

September 2022

79.300

PHOTOVOLTAIK 2023

## Mein Platz an der Sonne

**Private Photovoltaik-Anlagen boomen in Niederösterreich wie noch nie. meinPLUS zeigt, worauf Sie nun achten müssen – bei Errichtung und Förderungen.**

Photovoltaik-Anlagen, im Idealfall mit einem Batteriespeicher, machen unabhängig von den internationalen Strommärkten und leisten einen aktiven Beitrag zum Erreichen der Klimaziele. Wer sich nun für eine eigene PV-Anlage interessiert, sollte einiges beachten.

Valentin Weissmann, EVN PV-Experte: „Es kommt derzeit zu Lieferengpässen, aber auch die Monatkapazitäten sind aufgrund der erhöhten Nachfrage sehr beschränkt.“ Zudem gilt es, die Förderungen rechtzeitig zu beantragen. Weissmann rät daher zu folgender Vorgehensweise:



INNOVATION

## Mit „Green the Flex“ Stromkosten sparen!



### 1 Installateur/ Umsetzungspartner suchen

Klären Sie zu Beginn des Projekts mit einem kompetenten Partner ab, wie groß bzw. leistungsstark Ihre PV-Anlage sein soll. Wie sehen die aktuellen Lieferzeiten aus? Wann können Sie mit der Umsetzung des Projekts rechnen?

### 2 Förderungen sichern

Informieren Sie sich rechtzeitig auf [eag-abwicklungsstelle.at](http://eag-abwicklungsstelle.at) über aktuelle Förderungen. Achten Sie auf die Termine! Derzeit gibt es für haushaltsübliche Anlagen bis 10 kWp Leistung 285 Euro pro kWp. Anträge können auch Installateur/Umsetzungspartner übernehmen.

**Alle Infos zur Förderung:  
[www.eag-abwicklungsstelle.at](http://www.eag-abwicklungsstelle.at)**



### 3 Projekt umsetzen

Um die Förderung zu lukrieren, muss Ihre PV-Anlage innerhalb von sechs Monaten in Betrieb genommen werden, wobei zwei Mal um bis zu neun Monate um Fristverlängerung angesucht werden kann (insgesamt 2 Jahre). Weissmann empfiehlt, rasch zu agieren: „Beim Fördercall im August war das Förderbudget für Privathaushalte nach 4 Minuten und 57 Sekunden ausgeschöpft.“

**Förderantrag einreichen:  
[www.oem-ag.at](http://www.oem-ag.at)**



### Werden Sie Teil der Energiezukunft und reduzieren Sie Stromkosten!

Die EVN sucht 3.000 Haushalte, die Teil von „Green the Flex“ werden wollen. Ziel des EVN Projekts: den Stromverbrauch von Geräten – etwa Wärmepumpe, E-Auto, Warmwasserboiler oder Batteriespeicher – in Zeiten zu verschieben, in denen ausreichend Strom, im Idealfall 100 Prozent Ökostrom, zur Verfügung steht. Und warum das?

Ihre Teilnahme an „Green the Flex“ entlastet unsere Stromnetze und ist so Ihr persönlicher Beitrag für mehr Versorgungssicherheit. „Green the Flex“

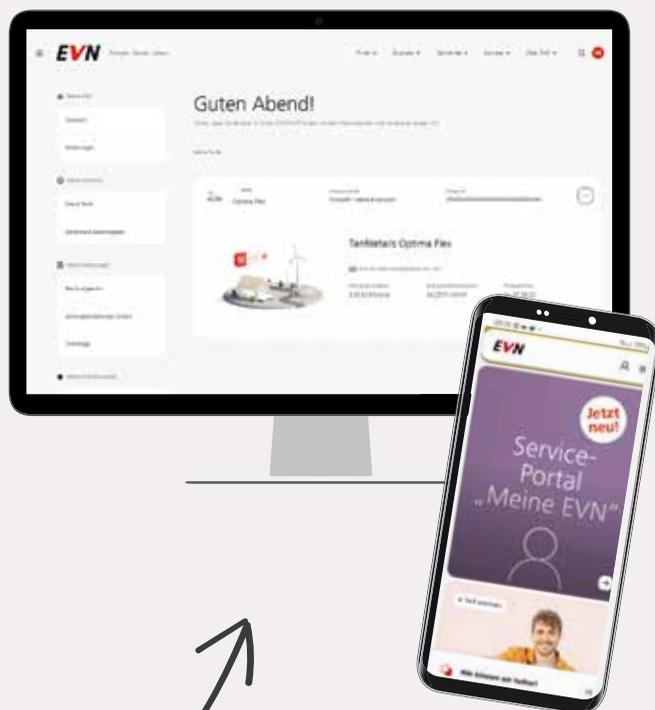
fördert die Integration erneuerbarer Energien und reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen. Mittelfristig sorgt „Green the Flex“ für günstigeren Strom.

„Wenn Sie Teil unseres Schwarmspeichers werden, tragen Sie nicht nur aktiv zur Energiewende bei, sondern auch zur Reduzierung von Stromkosten“, so EVN Produktmanagerin Silke Paizoni.

**Hier anmelden:  
[evn.lamapoll.de/Template\\_joulie](http://evn.lamapoll.de/Template_joulie)**



# Unser persönliches Service im Internet



Mit dem neuen Service-Portal

„Meine EVN“ auf evn.at

haben Sie Ihr Energieleben

immer im Überblick.



*cool*



## Meine EVN

Alle persönlichen Infos zu Ihren aktuellen Tarifen, Förderungen, Bonuspunkten jetzt auf evn.at Und noch mehr!

Sie kennen unsere neue Webseite noch nicht und möchten vom Service-Portal „Meine EVN“ profitieren? Registrieren Sie sich noch heute auf [evn.at](http://evn.at)

Transparenz und klare Kommunikation – dafür steht die neue Website evn.at. Deren Herzstück ist das Service-Portal „Meine EVN“, auf dem sich bereits mehr als 160.000 Kundinnen und Kunden registriert haben. Und die damit Ihr Energieleben immer im Überblick haben. „Dieses Portal liefert viele Informationen wie Tarifdetails, die Verbrauchsentwicklung, den aktuellen Bonuspunkte-stand oder bisherige Rechnungen mit wenigen Klicks. 24 Stunden täglich und ohne lange Wartezeiten“, so Projektleiter Ralph Kruta. meinPLUS zeigt drei besonders beliebte Funktionen von „Meine EVN“:

### 1 Meine Tarife

Unter diesem Punkt sehen Sie nicht nur alle Ihre EVN Energieprodukte, sondern finden auch Detailinformationen wie Grund- und Energiepreise sowie Laufzeiten der Preisgarantien.

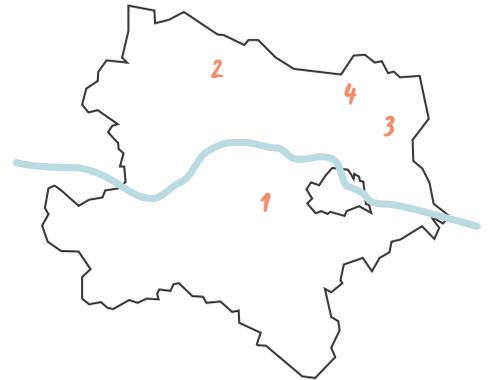
### 2 Förderungen und Rabatte

Vom blau-gelben Strompreisrabatt bis zum Energiekostenausgleich: Unter dem Punkt „Förderungen“ können Sie den Status Ihrer aktuellen Förderungen und Rabatte abfragen.

### 3 EVN Bonuspunktstand

Hier finden Sie Ihren aktuellen EVN Bonuspunktstand und können die gesammelten EVN Bonuspunkte gleich unkompliziert online einlösen oder spenden.

# Mit der Kraft von *Wind* und *Sonne*



Die aktuellen Projekte, die im Rahmen der EVN Initiative „Wir fürs Klima“ entstehen, versorgen künftig knapp 70.000 Haushalte mit grünem Strom.



„Gemeinsam gehen wir mit großen Schritten in Richtung Energiezukunft.“

**Katharina Rauch**  
EVN Expertein

Bis 2030 soll ganz Österreich auf Ökostrom umgestellt werden. Mit der Initiative „Wir fürs Klima“ reduziert die EVN ihrer Treibhausgas-Emissionen bis 2034 um mindestens 60 Prozent. „Aktuell managen wir mit unserem stetig wachsenden Team vier Windkraftbaustellen parallel, und viele weitere Projekte sind geplant“, erläutert EVN Mitarbeiterin Katharina Rauch. Die vier Windparks Schildberg, Japons, Palterndorf-Dobermannsdorf und Großkrut-Altlichtenwarth liefern künftig Windstrom für rund 66.000 Haushalte. Gleichzeitig entstehen auch Photovoltaik-Projekte wie eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage in Trumau, die in Zukunft 3.000 Haushalte mit Ökostrom versorgen wird. „Wir arbeiten täglich am Ausbau der erneuerbaren Energie und gehen mit großen Schritten in Richtung erneuerbare Energiezukunft“, betont Rauch.

**1. Windpark Schildberg**  
3 Windkraftanlagen  
Leistung: 12,6 MW  
Strom für rund 10.000 Haushalte  
Inbetriebnahme Ende 2022

**2. Windpark Japons (Modernisierung)**  
Abbau von 7 Windkraftanlagen und Errichtung von 3 neuen Windkraftanlagen  
Leistung: 12,6 MW  
Verdoppelung des Ökostroms für dann rund 10.000 Haushalte  
Inbetriebnahme Jän. bis Feb. 2023

**3. Windpark Palterndorf-Dobermannsdorf, Neusiedl/Zaya**  
7 Windkraftanlagen  
Leistung: 42 MW  
Strom für rund 36.000 Haushalte  
Inbetriebnahme Okt. bis Dez. 2023

**4. Windpark Großkrut-Altlichtenwarth**  
4 Windkraftanlagen  
Leistung: 24,8 MW  
Strom für rund 19.200 Haushalte  
Inbetriebnahme Winter 2023

JOB MIT  
ZUKUNFT

Wir suchen  
Lehrlinge!

## Die besten Jobs für Sie

**Die EVN bietet Jobs mit Zukunft, Sicherheit und Verantwortung. Aktuell besonders gesucht: IT-Talente, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kundenservice sowie Lehrlinge.**

Rund 4,8 Millionen Kundinnen und Kunden in 14 Ländern, mehr als 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 100 Jahre Erfahrung in der sicheren Versorgung mit Energie – das sind nur einige der Zahlen, die die EVN beschreiben. So vielfältig das Unternehmen, so vielfältig auch die Jobchancen bei uns: Denn die EVN mit Hauptsitz in Maria Enzersdorf vereint mehr als 100 Berufsbilder in den Branchen Energie, Umwelt, Wärme, Wasser und Telekommunikation unter einem Dach.

### Jobs mit Zukunft

Derzeit besonders gefragt: Talente aus der IT-Branche – von Datenbankspezialist\*innen über Netzwerktechniker\*innen bis hin zu Entwickler\*innen –, Customer-Relations-Talente sowie Lehrlinge für den Bereich Elektro- und Gebäudetechnik.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Alle offenen Stellen finden Sie unter**

[www.evn.at/jobs](http://www.evn.at/jobs)



Jetzt  
superschnelles  
Breitband-Internet  
zum Aktionspreis  
sichern!

k+

ÜBERALL INS WEB

## Weihnachten mit kabelplus

**Weihnachten beginnt bei kabelplus schon jetzt: Ab sofort sparen Sie nämlich mit unserer Weihnachtsaktion 50 Prozent auf alle kabelplus Produkte\* – und der Anschluss ist gratis!**



**Die Highlights der kabelplus Weihnachtsaktion auf einen Blick:**

- Superschnelles Breitband-Internet für die ganze Familie
- 50 Prozent Rabatt für zwölf Monate – bei 24 Monaten Vertragsdauer
- Kostenloser Anschluss im Aktionszeitraum

Mehr Infos auf  
[www.kabelplus.at/aktion](http://www.kabelplus.at/aktion)



\*Aktion gültig bis 31.01.2023 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50 Prozent Rabatt für zwölf Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für MAGIC TV premium, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete, Adult, zusätzlichen Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten sechs Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich.

## Tipp

**Einige Begriffe unseres Rätsels finden Sie leichter, wenn Sie diese Ausgabe genau studieren!**

Schicken Sie Ihre Lösung bis 9. Jänner 2023 auf einer Postkarte an meinPLUS, Kennwort „Preisrätsel 4/22“, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf oder per E-Mail an meinplus@evn.at mit dem Betreff „Preisrätsel 4/22“

**Mitmachen und eines von drei Kurbelradios mit integrierter Taschenlampe gewinnen!**

Mit dieser E-Mail können außer der Rätsellösung keine weiteren Nachrichten verarbeitet werden. Die Teilnahmebedingungen können Sie online unter evn.at/meinplus oder am kostenlosen EVN Service-Telefon 0800 800 100 abrufen. Das Lösungswort des letzten Rätsels lautete „Energiesparen“. Gewonnen haben: Jutta Köfler-Steiner (3202 Hofstetten), Johann Maurer (2033 Kammersdorf) und Pauline Puchner (3341 Ybbsitz). Je ein praktisches Multitool mit Messern, Schere und Zange ist bereits an die Gewinnerinnen bzw. an den Gewinner unterwegs!

Hochschulabsolvent	EVN Tochter (Internet)	▼	Inventar der Wohnung	Abk. für Europacup	Kundenportal auf evn.at	▼	persönliches Fürwort	eine Tonart	blaugelber Strompreis...
▶	▼	6	▼	▼	▼	1	▼	▼	▼
Früchte	▼	▼	chem Element	▶	▼	▼	dort	▶	▼
▼	▼	▼	▼	kurz für: an dem	3	Weglänge des Kolbens	▼	nicht massiv	▼
deutsche Vorsilbe	▶	10	langhaarige Wollsorte	▶	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	11	bronzezeitliches Beil	8	Mutter Marias	▼
Feuererscheinung	▼	▼	türk. Großgrundherr	Skandal Nutztier der Lappen	▶	▼	▼	▼	9
österr. Bundesland	▼	Kiefernart	▼	▼	▼	▼	Ausruf der Überraschung	5	Ex-Frau von King Charles (Lady...) †
▼	▼	Tonsilbe	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	2	▼	▼	▼	▼	▼
Rufname d. Schauspielers Penn	▶	▼	▼	▼	Südostasien	▶	▼	4	▼

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



**Wachauer Advent Schloss Dürnstein**  
3., 4., 10., 11., 17. und 18.12.; jeweils 13–20 Uhr  
www.wachaueradvent.at

**Melker Advent**  
bis 18.12.: Fr: 16–20 Uhr, Sa: 12–20 Uhr, So/Ft: 12–19 Uhr

**Adventmarkt Schlüsselamt Krems**  
bis 23.12.: Mo – Sa 9:30 – 14:30 Uhr  
www.schluesselamt.at

### ES WEIHNACHTET SEHR

## Adventzauber an der Donau

Während vielerorts in der Vorweihnachtszeit hektisches Treiben herrscht, kehrt in den Regionen entlang der Donau wohlthuende Ruhe ein, und zahlreiche stimmungsvolle Adventmärkte sorgen für besinnliche Vorfreude auf den Heiligen Abend.

So lockt etwa der romantische Hof von Schloss Dürnstein an drei Dezember-Wochenenden mit exquisiten Köstlichkeiten, Punsch, Kinderprogramm und Turmbläsern, während die gesamte Melker Innenstadt zur Weihnachtskulisse wird – Kunsthandwerk und Konzerte inklusive.

Am Adventmarkt im Schlüsselamt Krems finden Besucherinnen und Besucher unter beeindruckenden Deckenmalereien und hinter historischen Mauern zahlreiche Geschenkideen – von traditionellem Christbaumschmuck bis zu exklusiven Wohnaccessoires und Naturkosmetik.

Den nächsten  
Einkauf mit EVN  
Bonuspunkten  
bezahlen

## BONUSPUNKTE EINLÖSEN

Ihre EVN Bonuspunkte können Sie direkt vor Ort für Serviceleistungen, Produkte und Genusspezialitäten einlösen! Bringen Sie einfach Ihre EVN Rechnung mit!

Alle EVN GenussPartner finden Sie auf [evn.at/genusspartner](http://evn.at/genusspartner), alle EVN PowerPartner auf [evn.at/powerpartner](http://evn.at/powerpartner).

# Genuss & Kompetenz im Mostviertel

Wir stellen Ihnen drei EVN Partnerbetriebe aus Ihrer Region vor, die sich durch besondere Kundennähe auszeichnen.



**A Schmankerl Eck**  
3390 Schrattenbruck  
Spezialitäten vom Rind & Schwein

Herzhafte Köstlichkeiten rund um Schweine- und Rindfleisch bietet „A Schmankerl Eck“ bei Melk: „Vom Frischfleisch über Wurstspezialitäten bis zum Knödel“, fasst Betreiberin Agnes Asch zusammen. Die Tiere stammen aus eigener Haltung, und produziert wird auch auf dem Hof. „Wir bieten an einigen Tagen im Monat Ab-Hof-Verkauf an. Für den täglichen Einkauf steht unserer Kundschaft ein Selbstbedienungsladen zur Verfügung.“ EVN Bonuspunkte können jederzeit eingelöst werden!

→ [www.a-schmankerleck.at](http://www.a-schmankerleck.at)



**GS Elektrotechnik**  
3270 Scheibbs  
Elektrogeräte und -installationen

Beste Marken, bestes Service – das ist das Motto des EVN PowerPartners GS Elektrotechnik. „Wir bieten eine große Auswahl an aktuellen Elektrogeräten für den Haushalt an, führen aber auch alle Elektroinstallationen rund um das Smart Home durch“, so Stefan Gamsjäger. Auch im Leistungskatalog: Planung und Montage von Photovoltaik-Anlagen und Expertise zu Heizung, Klima und Sanitär. Und selbstverständlich die rasche Durchführung von Reparaturen. EVN Bonuspunkte? Willkommen!

→ [www.gs-etech.at](http://www.gs-etech.at)



**Abhof Höfinger**  
3004 Ollern  
Alles für den täglichen Einkauf

„Wir sind ein guter Nahversorger für die Region“, beschreibt Martina Höfinger ihren Betrieb. Schließlich gibt es dort alles, was man für den täglichen Bedarf benötigt – von frischem Gebäck über saisonales Obst und Gemüse bis hin zu Produkten wie Öle, Schnäpse oder Säfte. Besonders beliebt? Der preisgekrönte Eierlikör nach Familienrezept! „Unsere Kundinnen und Kunden können bei uns ihren täglichen Einkauf erledigen und mit Bonuspunkten bezahlen“, freut sich Martina Höfinger.

→ [www.abhof-hoefinger.at](http://www.abhof-hoefinger.at)

# Gemeinsam Gutes tun

20.000  
Euro

LEBENSMITTEL  
FÜR ALLE

## „soogut“ Sozialmärkte

20.000 Euro – diese stolze Summe spendeten EVN Kundinnen und Kunden in Form von Bonuspunkten an die „soogut“ Sozialmärkte, die Lebensmittel und Alltagsgüter sehr preiswert anbieten. „Aktuell sind günstige Lebensmittel mehr denn je notwendig. Die EVN Spende kommt also genau zum richtigen Zeitpunkt“, freut sich Geschäftsführer Wolfgang Brillmann mit Kundin.



EVN Vorstand Stefan Szyszkowitz und „soogut“ Geschäftsführer Wolfgang Brillmann mit Kundin.

*Wir helfen!*



KINDERBETREUUNG  
UND LERNHILFE

## NÖ Familienland

10.000  
Euro

Spielerische Wissensvermittlung für Kinder stand im Fokus der NÖ Familienland Ferienbetreuung, die im Sommer mit zahlreichen Projekten in ganz Niederösterreich stattgefunden hat. Dank zahlreicher Spenderinnen und Spender konnte das Ziel der Kooperation von NÖ Familienland und EVN erreicht werden: Familien in dieser herausfordernden Zeit unter die Arme zu greifen und Kinder beim Lernen zu unterstützen.

UNTERSTÜTZUNG UND  
BERATUNG

## EVN Energiehilfe Fonds für NÖ

### EVN Energiehilfe Fonds für Niederösterreich

Die aktuelle Energiekrise bereitet immer mehr Menschen große Sorgen. In dieser Ausnahmesituation unterstützt die EVN mit einem Energiehilfe Fonds in der Höhe von drei Millionen Euro. „In Zusammenarbeit mit Caritas und Diakonie möchten wir damit Menschen helfen, sich aus der Kostenfalle zu befreien“, so EVN Sprecher Stefan Zach. Das Angebot reicht von professioneller Energieberatung über Gerätetausch bis zur Überbrückungsfinanzierung für Stromrechnungen. „Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass möglichst kein Heizkörper in Niederösterreich kalt bleibt“, zeigen sich Hannes Ziselsberger und Klaus Schwertner von der Caritas erfreut. Das Angebot richtet sich vor allem an EVN Kundinnen und Kunden, deren Energieversorgung für den täglichen Gebrauch gefährdet ist.

**Alle Informationen unter der Caritas Hotline 05/1776-300 (Mo–Fr: 9–13 Uhr), bei der Diakonie (E-Mail an [energiezuschuss-noe@diakonie.at](mailto:energiezuschuss-noe@diakonie.at)) oder direkt bei den Diakonie Standorten St. Pölten und Amstetten.**



# Von der Kundenberaterin zur Lebensretterin

Jasmina Burian

*Mit Herz, Mut und Verstand rettete Jasmina Burian einer EVN Kundin das Leben.*

Der Mitarbeiterin des Notrufs schildert sie am Telefon die Situation: eine ältere Dame, in stabiler Seitenlage am Boden liegend, die besorgte Tochter daneben. „Die Atmung wurde immer schwächer und setzte plötzlich ganz aus, das Gesicht der Frau lief schon blau an“, beschreibt Jasmina. „Ich war aufgeregt, doch die Mitarbeiterin am Telefon beruhigte mich und wies mich an, die Frau in die Rückenlage zu bringen und mit der Herzdruckmassage zu beginnen.“ Jasmina hatte einen Erste-Hilfe-Kurs gemacht, der zwar schon Jahre zurücklag, aber doch Sicherheit bot. Mithilfe der Notruf-Mitarbeiterin zählt Jasmina bei jedem Druck laut mit, um im Rhythmus zu bleiben. Eine anstrengende Aufgabe, die sich für die 33-Jährige „wie eine Ewigkeit anfühlte“. Doch ihr Engagement zeigt Wirkung: Die Atmung der älteren Dame kehrt zurück. Als die Rettung wenige Minuten nach dem Notruf eintrifft, findet sie eine stabile Patientin vor – dank des Einsatzes von Jasmina.

## **Wohlauf und dankbar**

Eine Woche später steht die 82-jährige Kundin mit ihrer Tochter und einem großen Blumenstrauß im Service Center, um sich bei ihrer Lebensretterin zu bedanken. „Für mich ist es die größte Freude zu sehen, dass es der Dame wieder gut geht“, strahlt Jasmina bescheiden.

## **EVN Service Center Mitarbeiterin Jasmina Burian leistete Erste Hilfe und rettete einer 82-jährigen Kundin das Leben.**

Kundenservice ist für Jasmina Burian gelebte Leidenschaft. Seit drei Jahren steht die 33-Jährige im EVN Service Center Hollabrunn Kundinnen und Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Doch dass sie mit ihrem Engagement einmal ein Leben retten würde, hätte Jasmina nicht gedacht.

„Ich erinnere mich genau an diesen Augusttag. Es war viel los bei uns im Service Center, als plötzlich eine Tür aufgerissen wurde und jemand rief: ‚Schnell, wir brauchen Hilfe. Am Parkplatz ist eine Frau zusammengebrochen!‘ Da habe ich nicht lange überlegt“, erzählt die Hollabrunnerin. „Ich bin gleich nach draußen gestürmt und habe währenddessen den Notruf gewählt.“



„Für mich ist es die größte Freude zu sehen, dass es der Dame wieder gut geht!“

**Jasmina Burian**  
EVN Service Center  
Hollabrunn

# Ein E-Auto-Rennen mit Tücken

Romana They startete 1989 bei der „Austro Solar“ für die EVN bei dieser „ersten österreichischen Wertungsfahrt für Solar- und Elektromobile“.



„Kaum zu glauben:  
Ich war mit  
meinem E-Auto  
zu schnell!“

**Romana They**  
EVN Personalwesen

„Vollgas!“

**Romana They, damals gerade 20 Jahre alt, startete als einzige Frau in einem EVN E-Mobil, einem Fiat Panda.**

„Die Rücksitze mussten ausgebaut werden, um Platz für die riesigen Batterien zu schaffen. Mein Gefährt wog mehr als eine Tonne“, so They. Ein Gewicht, das

schon auf der ersten Etappe von Linz nach Wien zur Herausforderung wurde: „Auf den Hügeln bei Strengberg mussten wir mein Mobil zu viert die letzte Anhöhe raufschieben“, so They. „Als es abwärts ging, hüpfte ich wieder hinter Steuer und rollte den Hügel runter. Dort wartete schon die portable Solar-Tankstelle der Firma AEG.“

Mit neuer Energie ging es schnell dem Ziel entgegen. Zu schnell! „Wir durften nicht zu früh ans Ziel kommen, weil wir auf den Stromverbrauch achten sollten“, so They, die ihre Zeit mit einer Stoppuhr im Auge behielt – bis diese streikte. „Ich kam eine Sekunde zu früh ins Ziel, kassierte Strafpunkte und beendete das Rennen nicht als Zehnte, sondern als 23.“